

# NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 17. SITZUNG

## DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG der Stadt Schwarzenborn

am 26.04.2018 um 19:30 Uhr  
im Sitzungssaal des Rathauses, Marktplatz 1, 34639 Schwarzenborn

### **Anwesende stimmberechtigte Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung**

Marco Rösner, Stadtverordnetenvorsteher  
Julia Bambey  
Andreas Rösner  
Mario Wiedner  
Christin Ziegler  
Aron Kaufmann  
Franziska Kaufmann  
Jochen Streck  
Verena Schneider  
Stefan Scheindl  
Jörg Hebebrand  
Andreas Lux  
Michael Manz

### **Anwesende Mitglieder des Magistrats: (nicht stimmberechtigt)**

Jürgen Liebermann  
Armin Heß, Erster Stadtrat  
Christoph Mönch  
Horst Nierichlo  
Dieter Rericha

Entschuldigt waren die Stadtverordneten Sandra Schneider und Patrick Schneider sowie der Stadtrat Markus Diehl und der Stadtrat Marc Liebermann.

Außerdem anwesend war Frau Grede von der Presse.

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung wurden durch Einladung des Stadtverordnetenvorstehers vom 18.04.2018 unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung zu einer Sitzung zusammenberufen. Der Magistrat war ebenfalls eingeladen.

Da von den 15 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung die oben genannten 13 anwesend waren, war die Versammlung beschlussfähig.

Die Verhandlung fand in öffentlicher Sitzung statt.

### **Tagesordnung:**

#### **A)**

#### **Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit**

Der Stadtverordnetenvorsteher Marco Rösner begrüßt alle Anwesenden, eröffnet sodann die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Es erhebt sich kein Widerspruch.

## **Punkt 2: Anträge zur Geschäftsordnung**

Bürgermeister Liebermann begrüßt ebenfalls alle Anwesenden und bittet um Aufnahme des Tagesordnungspunkts 9:

**„Beratung und Beschlussfassung über die Rechtsform der Trägerschaft des zukünftig kommunal geführten MVZs Schwarzenborn; hier: von GmbH auf Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR).“**

Dafür: 13

Dagegen: --

Enthaltungen: --

Damit ist die Tagesordnung um Punkt 9 erweitert.

## **Punkt 3: Bekanntgaben**

### *a) des Stadtverordnetenvorstehers*

Herr Stadtverordnetenvorsteher Marco Rösner hat keine Bekanntgaben zu machen.

### *b) des Bürgermeisters*

#### **Sanierungsarbeiten im „Ahlen Porrhüs“**

- Bürgermeister Liebermann berichtet, dass die Sanierungsarbeiten momentan im geplanten Zeitrahmen liegen. Schreiner Pfeiffer sowie Sanitär Schneider sind aktuell mit ihren Arbeiten in vollem Gange. Die Fußböden sind gelegt und die Malerarbeiten haben begonnen. Die Innentreppe ist mittlerweile zu belaufen, allerdings noch ohne Geländer. Die Außenanlage wird von der Firma Schwalm gestaltet. Die Pflasterarbeiten haben bereits begonnen, die Sandsteine sind gesetzt, der Ausgang zum Hauseingang ist gelegt. Der Eingang zum ehemaligen alten Gewölbekeller sowie der seitliche Eingang in den Versorgungskeller sind sehr gut gelungen und hergerichtet worden. Dem 16. & 17. Juni steht bisher von den baulichen Tätigkeiten nichts im Wege. Jürgen Liebermann bittet alle Anwesende sich diese Daten fest in den Kalender einzutragen und das Fest zu unterstützen.

#### **Aufforstung „Alter Sportplatz“ in Grebenhagen**

- Die Aufforstung des „Alten Sportplatzes“ in Grebenhagen wurde am 18. & 19. April durchgeführt. Es wurde auf vier Eichen immer eine Linde gepflanzt. Der Untergrund war sehr schwer und steinig, jedoch konnte die Bepflanzung durchgeführt werden. Ebenfalls wurde eine Möglichkeit des Begehens des Areals gefunden. Es wurde eine Gatterung angelegt und eine Steigleiter gebaut, damit keine Tore aufgelassen werden können. Dies verhindert den Zugang für Wildtiere.

#### **Städtebauliches Förderprogramm / Investitionspakt Soziale Integration im Quartier**

- Nach Recherche mit der Hessenagentur wurde festgestellt, dass dies erst für Kommunen ab 6.000 Einwohner interessant ist.

Die Möglichkeit einer interkommunalen Zusammenarbeit hat Bürgermeister Liebermann geprüft und beispielsweise auch mit den Zweckverbänden besprochen. Aber auch die Gemeinde Knüllwald und die Stadt Homberg (Efze) werden bei der Hessenagentur keine Anträge stellen.

#### **Mitteilung des HSGB:**

- Die Grundsteuer muss auf neu berechnete Grundstückswerte gründen, jedoch nicht sofort. Dies bedeutet, dass spätestens bis zum 31.12.2019 die Bewertungsregelungen neu gefasst- und die Neubewertungen bis zum 31.12.2024 abgeschlossen sein müssen. Dies wird die Stadt Schwarzenborn sicherlich in den nächsten Jahren beschäftigen.

#### **Kreditverpflichtungen**

- Aus den restlichen Kreditverpflichtungen wurde ein neuer Kredit aufgenommen, um die baulichen Tätigkeiten fertigzustellen. Bürgermeister Liebermann vermeldet, dass zu 0,65% 10 Jahre fest bei zwanzigjähriger Laufzeit mit drei tilgungsfreien Jahren festgemacht worden sei. Herr Assmann-Zinn und Herr Liebermann beobachteten über Wochen, wie die Konditionen sich bewegen und haben zu einem günstigen Zeitpunkt den Kredit bekommen.

#### **Amtliche Bevölkerungszahlen vom Kreisausschuss des Schwalm-Eder-Kreises**

- Die amtlichen Bevölkerungszahlen vom Kreisausschuss des Schwalm-Eder-Kreises wurden der Stadtverwaltung vorgelegt. Somit teilt Bürgermeister Liebermann mit, dass die Stadt Schwarzenborn Ende 2015 eine Einwohnerzahl von 1.408 aufwies. Zum Stichtag am 31.12.2016 lag die Einwohnerzahl bei 1.373.

#### **e-Bürgerbus**

- Am 10. April hat die Stadt Schwarzenborn einen Zuwendungsbescheid der Hessen Agentur des Landes Hessens bekommen für die Förderung und Beschaffung eines e-Bürgerbusses mit Errichtung einer Ladeinfrastruktur. Bürgermeister Liebermann berichtete schon in der vergangenen Sitzung ausführlich darüber. Die Stadt Schwarzenborn kann bis zu 49.100€ verwerten. Die Anschaffung des e-Bürgerbusses kann starten und auch die Ladeinfrastruktur kann in Auftrag gegeben werden.

#### **Friedhöfe in Schwarzenborn und Grebenhagen**

- Witterungsbedingt sind auf den Friedhöfen in Schwarzenborn und Grebenhagen viele Arbeiten liegengeblieben. Diese Arbeiten wurden Anfang April bearbeitet und die Friedhöfe wurden hergerichtet. In Grebenhagen wurde das Grabfeld fertig angelegt. Die Fläche wurde hergerichtet und eingesät und Bäume wurden gefällt. Entlang des Grundstückes wurden die Hecken gründlich zurückgeschnitten. Auf dem Friedhof in Schwarzenborn wurde die untere Hecke Richtung Nahkauf entfernt. An dieser Stelle wurden Vorarbeiten vorgenommen. Eine Folie wurde gelegt, sodass diese Fläche im Herbst wieder neu bepflanzt werden kann. In den nächsten zwei Wochen wird auf dem Friedhof wieder ein Zaun gesetzt, damit keine Wildtiere oder Hunde Zulauf haben.

Insgesamt wurden viele Sanierungsarbeiten durchgeführt und Gräber wurden auf Wunsch der Angehörigen entfernt.

#### **Personalersatz Bauhof**

- Der Bauhof wurde in der Zeit von Christian Nierichlos Elternzeit und Urlaubsvertretung durch Karl Reidt auf 450€ Basis unterstützt. Im Laufe des Jahres wird er je nach Bedarf eingesetzt. Er macht einen sehr guten Eindruck.

#### **Wegebaumaßnahmen in Zusammenarbeit mit der Jagdgenossenschaft Schwarzenborn**

- Alle Maßnahmen, welche im Herbst besprochen wurden sind weitestgehend erledigt wurden. In Grebenhagen fand eine Begehung mit den Verantwortlichen der Jagdgenossenschaft am 01.02.2018 statt. In der nächsten Zeit werden viele Arbeiten, wie z.B. Heckenentfernung durchgeführt.

#### **Termine**

- Einladung der Freiwilligen Feuerwehr Grebenhagen zum Tanz in den Mai am 30. April und zum Maibaumfest am 01.05.2018
- Einladung des Partnerschaftsvereins zum Himmelfahrtsfest am 10.05.2018 auf dem Grillplatz
- Einladung zur Einweihung der Schulbücherei der Grundschule am 17.05.2018
- Einladung zum Zuschauen der Pfingstübung der Freiwilligen Feuerwehr am 22.05.2018 statt. Um Buchspenden wird für diese Einweihung gebeten.
- Einladung zur Einweihung des „Ahlen Porrhüses“ am 16./17.06.2018 mit 40 Jahren Patenschaft-Jubiläum mit der Bundeswehr und einem Bürgerschaftsnachmittag.

Bürgermeister Jürgen Liebermann bittet alle Anwesenden zu diesen Terminen zu erscheinen.

#### **Punkt 5: Anfragen an den Magistrat**

Stadtverordnete Franziska Kaufmann merkt an, dass bei den Bücherspenden für die Knüllköpfchen Schule nur Bücher mit neuer Rechtsschreibung abgegeben werden sollen.

#### **Punkt 6: Verschiedenes**

- Bürgermeister Jürgen Liebermann gratuliert den Stadtverordneten Julia und Andreas Rösner noch einmal zur Standesamtlichen Hochzeit am 13.04.2018 und überreicht Ihnen im Namen der Stadt einen Blumenstrauß und weitere Geschenke. Anschließend wird ein Foto gemacht. Es ist eine Besonderheit, dass zwei Stadtverordnete heiraten und sich in der Stadtverordnetenversammlung für unsere kleine Stadt miteinbringen
- Bürgermeister Liebermann weist auf die Broschüren hin, welche auf den Tischen ausliegen. Es handelt sich um den Förderkreis des Bundeswehrstandortes Schwarzenborn. Falls jemand der Anwesenden Interesse an einer Mitgliedschaft hat, findet er hierzu

Informationen in dieser Broschüre.

- Ebenfalls liegt ein Brief des Landrates des Schwalm-Eder-Kreises aus. Dieser Brief bezieht sich auf Punkt 9. Zu Punkt 8 liegt die Haushaltsgenehmigungen unseres Haushalts 2018 allen Anwesenden vor.
- Andreas Rösner bedankt sich, auch im Namen seiner Frau, bei allen Anwesenden für die herzlichen Glückwünsche und Geschenke

**B)**

**Punkt 1: Beratung und Beschlussfassung über die Verleihung von Ehrenbezeichnungen**

*Der Haupt- Finanz- und Bauausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:*

**Beschluss:**

„Es werden folgende Ehrenbezeichnungen beschlossen:

- Herbert Mäckel (Ehrenwehrlührer)
- Reiner Munk (Ehrenwehrlührer)“

Dafür: 13

Dagegen: --

Enthaltungen: --

**Punkt 2: Beratung und Beschlussfassung über den Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 7 „Unterste Mühle“ und die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes**

*Der Haupt- Finanz- und Bauausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:*

**Beschluss:**

„Dem Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 7 „Unterste Mühle“ mit örtlichen Bauvorschriften und der Begründung wird zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Dem Entwurf der 9. Flächennutzungsplanänderung wird zugestimmt und seine Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB wird beschlossen.

Die Verwaltung wird mit der Durchführung des Verfahrens beauftragt.“

Dafür: 13

Dagegen: --

Enthaltungen: --

**Punkt 3: Wahl einer Kandidatin oder eines Kandidaten für die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen und Jugendschöffen 2019-2023**

*Der Haupt-, Finanz- und Bauausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:*

**Beschluss:**

„Micha Vollmar wird als Schöffe und Jugendschöffe vorgeschlagen.“

Dafür: 13

Dagegen: --

Enthaltungen: --

**Punkt 4: Beratung und Beschlussfassung über eine Resolution bzgl. Betriebskosten von Kitas**

*Der Haupt-, Finanz- und Bauausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:*

**Beschluss:**

1. „Die Stadtverordnetenversammlung stellt fest, dass die Städte und Gemeinden im Allgemeinen und die Stadt Schwarzenborn im Besonderen den Ausbau von Betreuungsangeboten in Tageseinrichtungen für Kinder und in Kindertagespflege durch
  - a) zusätzliche Platzangebote,
  - b) Öffnung für Kinder unter drei Jahren,
  - c) längere Öffnungszeiten und
  - d) Verbesserungen der Qualität durch deutlich mehr Personal unter großen Anstrengungen bewältigt haben. Allerdings tragen die Städte und Gemeinden die finanziellen Lasten der Kinderbetreuung in weitem Umfang allein.
2. Die Stadtverordnetenversammlung fordert deshalb, dass das Land Hessen unter vollständiger Weiterleitung etwaiger zweckgebundener Mittel des Bundes die nicht durch Elternbeiträge gedeckten Kosten im Umfang der Personalkosten übernimmt.
3. Die Betriebskostenzuweisungen sind unter Beachtung der Konnexitätsvorschrift der Verfassung des Landes Hessen und der bestehenden Verpflichtung zur Sicherung einer angemessenen Finanzausstattung anhand der Tarifentwicklung jährlich zu dynamisieren. Dasselbe gilt für die Zahlungen, die das Land für Elternbeiträge leistet, die die Stadt auf Grundlage von Landesrecht nicht mehr erhebt.
4. Die Schulkindbetreuung soll in Verantwortung des Landes erfolgen.

Der Magistrat wird aufgefordert, die Hessische Landesregierung, die im Hessischen Landtag vertretenen Fraktionen und die örtlichen Mitglieder des Hessischen Landtags von dieser Beschlussfassung zu unterrichten.“

Dafür: 13

Dagegen: --

Enthaltungen: --

**Punkt 5: Beratung und Beschlussfassung über die Teilnahme /Nichtteilnahme an dem Programm der HESSENKASSE zur Entschuldung hessischer Kommunen**

- a) von Kassenkrediten
- b) zur Förderung kommunaler Investitionen

*Der Haupt-, Finanz- und Bauausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:*

**Beschluss:**

- a) „Zur Entschuldung hessischer Kommunen werden für die Stadt Schwarzenborn keine Kassenkredite von der Hessenkasse benötigt.“

Dafür: 13                      Dagegen: --                      Enthaltungen: --

**Beschluss:**

- b) „Der Bürgermeister / Magistrat wird beauftragt einen Antrag zur Investitionsförderung aus dem Sondervermögen „Hessenkasse“ zu stellen.“

Dafür: 13                      Dagegen: --                      Enthaltungen: --

Unter Hinweis auf §25 HGO verlässt Jochen Streck den Sitzungssaal.

**Punkt 6: Beratung und Beschlussfassung über die Einziehung des sogenannten „Kichweges“ zwischen Unterstadt 2 und den dazugehörigen Nebengebäuden, Unterstadt Schwarzenbron**

*Der HaFiBau empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:*

**Beschluss:**

„Die endgültige Einziehung des sogenannten „Kirchweges“ Gemarkung Schwarzenborn, Flur 2, Flurstück 167 „Kirchweg“, Größe: 87 m<sup>2</sup> (Unterstadt 2) wird beschlossen.

Die Eigenschaft als öffentlicher Weg endet mit Ablauf des 30.06.2018.“

Dafür: 12                      Dagegen: --                      Enthaltungen: --

Jochen Streck nimmt wieder an der Sitzung teil.

**Punkt 7: Beratung und Beschlussfassung über die 5. Änderung der Gebührenverordnung zur Friedhofsordnung der Stadt Schwarzenborn**

*Der HaFiBau empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:*

**Beschluss:**

**„5. Änderung der Gebührenordnung  
§ 6 (1) der Gebührenordnung erhält folgende Fassung:  
§ 6 Bestattungsgebühren**

(1) Für das Ausheben eines Grabes bei Beauftragung der Stadt Schwarzenborn werden folgende Gebühren erhoben:

a) Nr. 3)

Für das Schließen eines Grabes und *den Abtransport des überschüssigen Erdaushubs sowie den Abtransport des Erdhügels auf dem Grab nach Ablauf von 3 Monaten.*                      150,00 €

Neu

Nr. 4)

Arbeiten auf den Friedhöfen von Schwarzenborn werden nur noch durch die Friedhofsverwaltung bzw. den städt. Bauhof durchgeführt.“

Dafür: 13

Dagegen: --

Enthaltungen: --

**Punkt 8: Vorlage der Genehmigung der Haushaltssatzung und –plan der Stadt Schwarzenborn für das Haushaltsjahr 2018**

Bürgermeister Jürgen Liebermann trägt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Stadt Schwarzenborn für das Haushaltsjahr 2018 vor und berichtet über die Genehmigung des Landkreises. Ebenfalls trägt er die Genehmigung zur Aufnahme des in §4 der Haushaltssatzung der Stadt Schwarzenborn für das Haushaltsjahr 2018 festgesetzten Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Auszahlung von Leistungen in Höhe von 500.000€ gemäß §105 Abs. 2 der HGO vor.

**Punkt 9: Beratung und Beschlussfassung über die Rechtsform der Trägerschaft des zukünftig kommunal geführten MVZs Schwarzenborn; hier: von GmbH auf Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR)**

*Der Haupt-, Finanz- und Bauausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:*

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt als Rechtsform der Trägerschaft für das zukünftig kommunal geführte MVZ Schwarzenborn die Anstalt öffentlichen Rechts und beauftragt den Magistrat eine Satzung für die AöR zu erarbeiten und zu beschließen.

Dafür: 13

Dagegen: --

Enthaltungen: --

Stadtverordnetenvorsteher Marco Rösner schließt die Sitzung um 20:31 Uhr und wünscht allen Anwesenden einen schönen Abend.

Pfeiffer  
Schriftführerin